

# Retezat

T: Karl Maria Busenius  
M: Uli Gmeiner

♩ ca. 72

**frisch!**

*mf*

1.Des wil den Was - sers Kräu - seln tönt zu mei - nem  
2.Die lin - de Luft be - frei - et was ge - fan - gen  
3.Die Wol - ken sind wie Ber - ge, Wind weht un - ge -  
4.Doch Wol - ken brin - gen Re - gen, bricht ein Blitz he -

1.tönt zu  
2.was ge -  
3.Wind weht  
4.bricht ein

4

*cresc.*

1.Ohr, ein Fun - ke springt he - rauf, ge -  
2.war, in Stein und Staub der Stadt, dort  
3.stüm, ent - facht in mir die Lust als -  
4.rab, fährt mir durch Mark und Bein, zeigt

1.mei - nem Ohr, ein Fun - ke springt he - rauf, ge -  
2.fan - gen war, in Stein und Staub der Stadt, dort  
3.un - ge - stüm, ent - facht in mir die Lust als -  
4.Blitz he - rab, fährt mir durch Mark und Bein, zeigt

7

1.bro - chen dort zu vor. Und  
2.un - ten, tief im Tal. Und  
3.gleich berg - an zu zieh'n. Und  
4.mir mein ei - gen Grab. Die

1.bro - chen dort zu - vor.  
2.un - ten, tief im Tal.  
3.gleich berg - an zu zieh'n.  
4.mir mein ei - gen Grab.

# Herrmannstadt (Sibiu)

♩. ca. 58

T: Karl Maria Busenius  
M: Uli Gmeiner

**lebhaft**

T I/II

B I/II

*mf* *f*

1. Das  
2. Der  
3. Ich

1. In der Stadt steht der Rauch. \_\_\_\_\_  
2. Auf dem Turm dreht der Hahn. \_\_\_\_\_  
3. Doch die Stadt bleibt mir fremd. \_\_\_\_\_

5

1. Le - ben weht durch ge - wun - de - ne Gas - sen,  
2. Glöc - kner lässt sei - ne Sturm - gloc - ke läu - ten,  
3. pack' mein Bün - del und zie - he von dan - nen.

9 *sub. p*

1. manch' ba - rer Bu - sen ver - führt \_\_\_\_\_ den  
2. drun - ten das Markt - volk sucht ei - - - - - lend  
3. Hoch wer - den Mau - ern, und hö - - - - - her

*sub. p*

12

1. kind - li - chen Geist. *f* Denn  
2. Schutz ir - gend - wo. Die  
3. sehnt sich das Herz. Die

*f*


# Apuseni

**feierlich**

T: Karl Maria Busenius  
M: Uli Gmeiner

T I/II  *mp* Ru - he — brei - tet sich aus, ich schweb' ü - berm Bo - den auf

B I/II  Ru - he brei - tet sich aus, ich schweb' ü - berm Bo - den auf

4  Gras. Was ist's, was ich such, ist's Frie - den, ist's

 Gras. Was ist's, was ich such, ist's Frie - den, ist's

7 *cresc.* **bewegter**  Frei - heit vor dem was da war? *mf* Doch auch hier ist

*cresc.*  Frei - heit vor dem was da war? Doch auch hier ist

10  nichts von Dau - er, däm - mert der Mond schon am Ho - ri - zont,

 nichts von Dau - er, däm - mert der Mond schon am Ho - ri - zont,

# Intermezzo

T: Karl Maria Busenius

M: Uli Gmeiner

mit Andacht

T I/II *mp*

1. Auf - ge - nom - men von tau - send En - geln, die zwischen Wald und  
2. An - ge - kom - men im Reich der Träu - me, wo das noch scheint, was  
3. An - ge - nom - men von euch, ihr En - gel, ru - he ich still und

B I/II *mp*

4 *cresc.*

1. Wie - sen weh'n, die nie die heil' - ge Stät - te ver - las - sen, und  
2. nicht mehr ist. Wo Lie - be noch auf Hän - den ge - tra - gen, und  
3. fra - ge nicht, denn die - ser Ort, er birgt sein Ge - heim - nis, und

B I/II *cresc.*

7 *p*

1. doch das Leid der Welt ver - steh'n, und doch das  
2. du trotz Fer - ne na - he bist, und du trotz  
3. wer es kennt muss wei - ter zieh'n, und wer es

B I/II *pp*

1. das Leid der,  
2. trotz Fer - ne,  
3. und wer's kennt,

10

1. Leid der Welt ver - steh'n.  
2. Fern - ne na - he bist.  
3. kennt muss wei - ter zieh'n.

B I/II

1. das Leid der Welt ver - steh'n.  
2. trotz Fer - ne na - he bist.  
3. wer's kennt muss wei - ter zieh'n.